



Auf der Suche nach einer EAM-Suite? Kriterien und Best Practices in der Toolauswahl



Moderation und Referent



Giovanni Rotondaro
Moderator



David Hauer
GPM- und EAM-Consultant

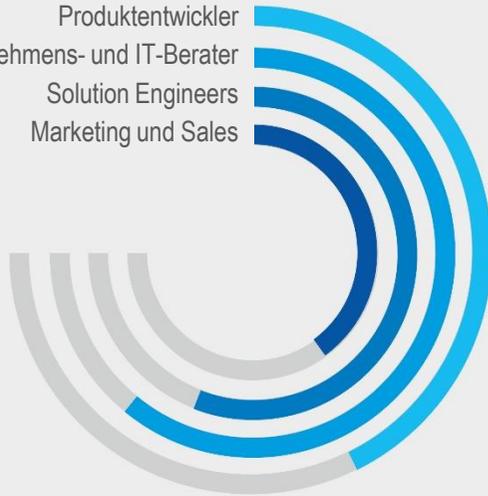
KUNDEN
1.000+
in 50+ Ländern

PARTNER
90+
in 25+ Ländern

PROJEKTE
5.000+
in 20+ Jahren

WIR SIND 180+ MITARBEITER

Produktentwickler
Unternehmens- und IT-Berater
Solution Engineers
Marketing und Sales



0 %
Outsourcing

100 %
Unabhängig

USER COMMUNITY
85.000+
in 120+ Ländern

INSTALLATIONEN
35.000+
in 80+ Ländern



Offices und Partner
weltweit



> 20 Jahre Erfahrung



0 % Outsourcing
100 % BOC Group



Alles aus einer Hand:
Produkt, Beratung
& Training

Unser Leistungsportfolio – Consulting

Geschäftsprozessmanagement

- ▶ Aufbau, Einführung und Verankerung von Prozessmanagement
- ▶ Erarbeitung von Prozesslandkarten und -architekturen
- ▶ Erarbeitung von Target Operating Models
- ▶ Prozesserhebungsworkshops und -moderation
- ▶ Prozessmodellierung (Erfassung und Aufbau)
- ▶ Prozess-Governance
- ▶ Selektive Prozessanalyse und -optimierung
- ▶ Aufbau und Schulung der notwendigen Rollen
- ▶ Prozessmessung und -steuerung
- ▶ Change-Management bei oben genanntem Vorgehen

Governance, Risk und Compliance

- ▶ Verankerung von IKS in der Organisation
- ▶ Aufbau IT-Risikomanagement – ISO 27K, BCM u.a.
- ▶ Integration von Risiko- und Compliance Management
- ▶ Integration weiterer Management-Szenarien wie BCM
- ▶ Schulung, Risiko- und Kontrollbewusstsein, IKS-Know-how



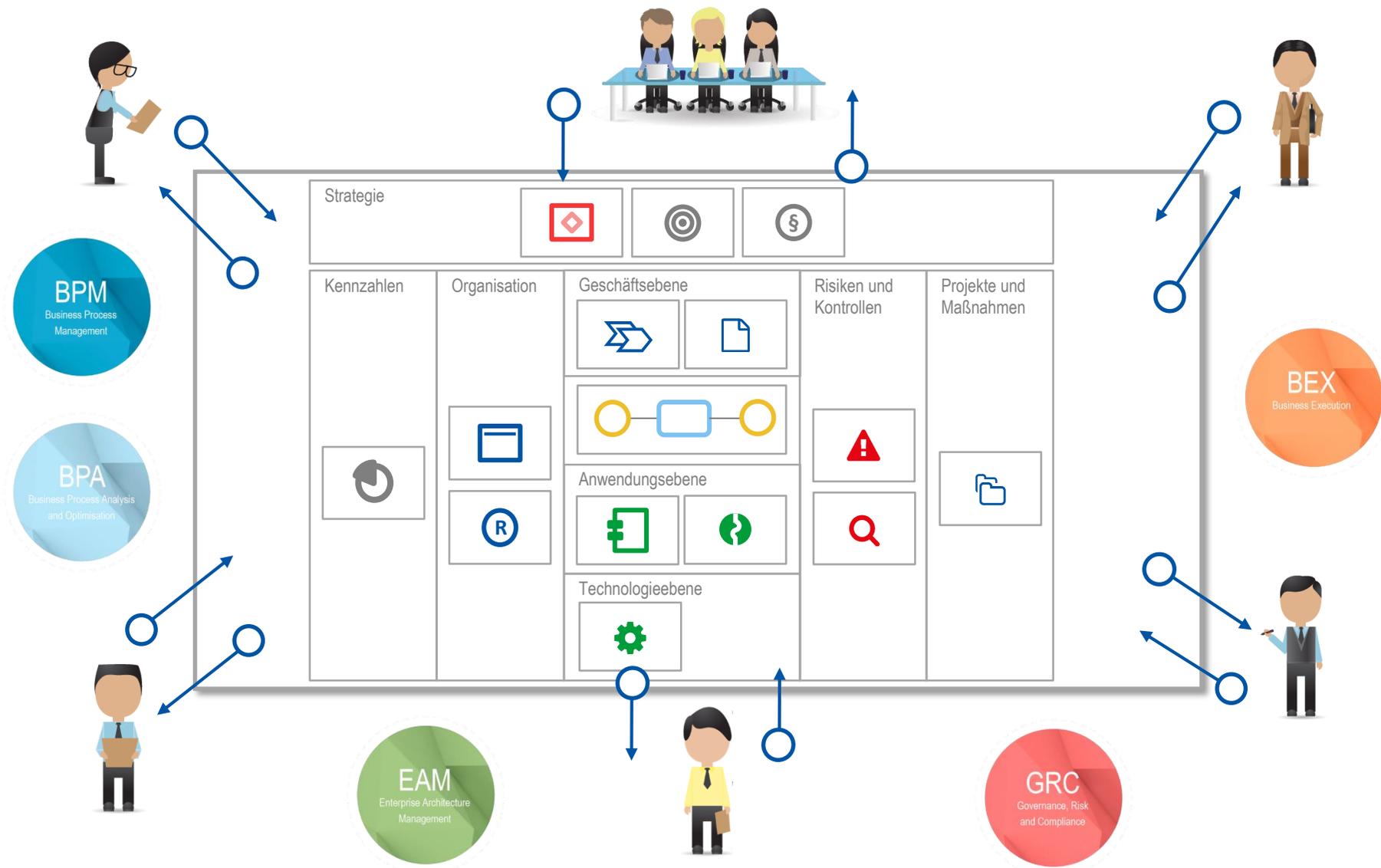
Enterprise Architecture Management

- ▶ Einführung ITIL – Prozesse und Organisation
- ▶ Business-IT-Alignment
- ▶ Aufbau Service Management
- ▶ Prozessbasiertes Requirements-Management
- ▶ Aufbau Enterprise Architecture Management
- ▶ Erstellung Capability Map
- ▶ Business Architecture Management – IT-Integration
- ▶ Erstellung Applikations- und Servicearchitektur
- ▶ Umsetzung Master Data Management
- ▶ Technology Portfolio Management

- ▶ Aufbau und Umsetzung eines IKS
- ▶ Identifikation der Kernrisiken und Kontrollen
- ▶ Aufbau Kontrollmanagement
- ▶ IKS-Governance & Jahreskreislauf
- ▶ Umsetzung IKS-Reporting

Business Transformation – umfassend und integriert

Strategie-, Geschäfts-, Prozess-, Anwendungs- und Technologiearchitektur für alle Rollen



Themenschwerpunkte in 2017

Make business work

Digitalization ✓ Digitalisierung & Digitale Transformation	Transformation ✓ Business Transformation-Software	GRC ✓ Governance, Risk & Compliance
BPM & QM ✓ Geschäftsprozess & Qualitätsmanagement	BPA & BPO ✓ Geschäftsprozessanalyse & Optimierung	IT & EAM ✓ Business-IT-Alignment und Unternehmensarchitekturmanagement

- ▶ Melden Sie sich auch für weitere Veranstaltungen zu unseren Themenschwerpunkten an!
- ▶ Stöbern Sie dazu durch unsere Webinar- und Eventübersicht auf www.boc-group.com/events.

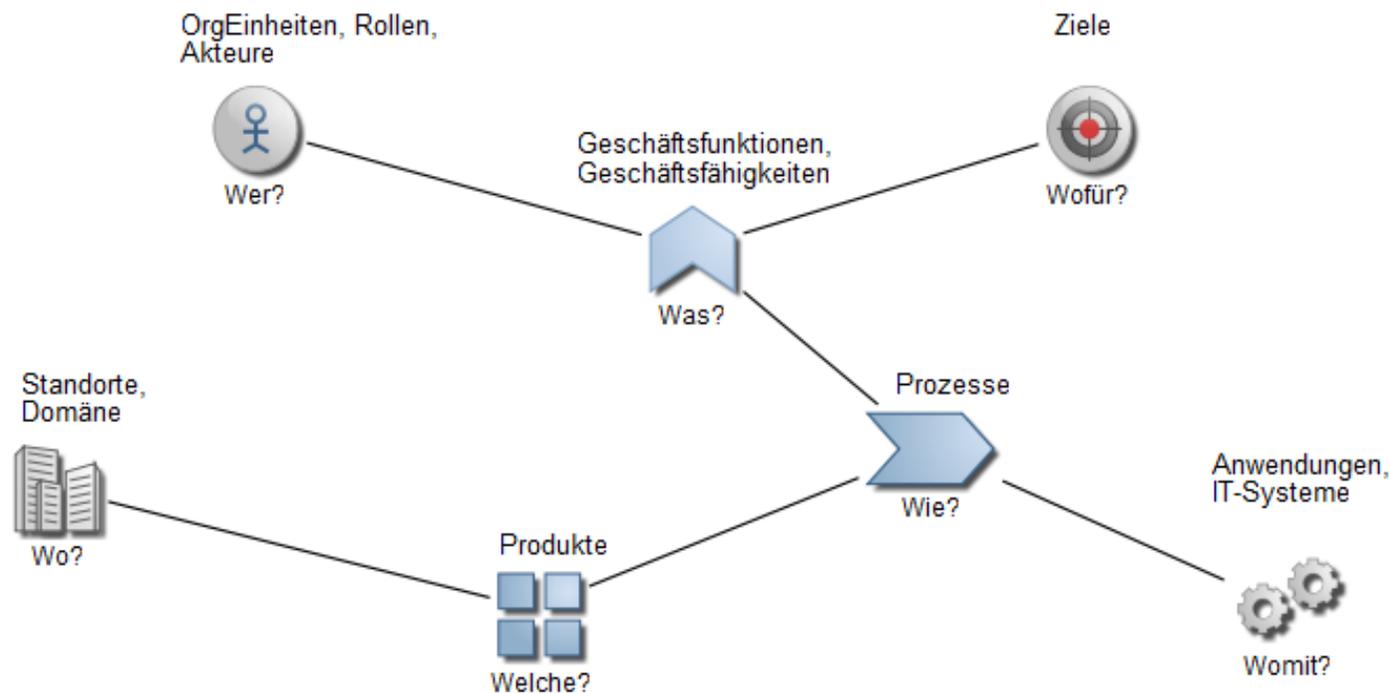


Auf der Suche nach einer EAM-Suite? Kriterien und Best Practices in der Toolauswahl

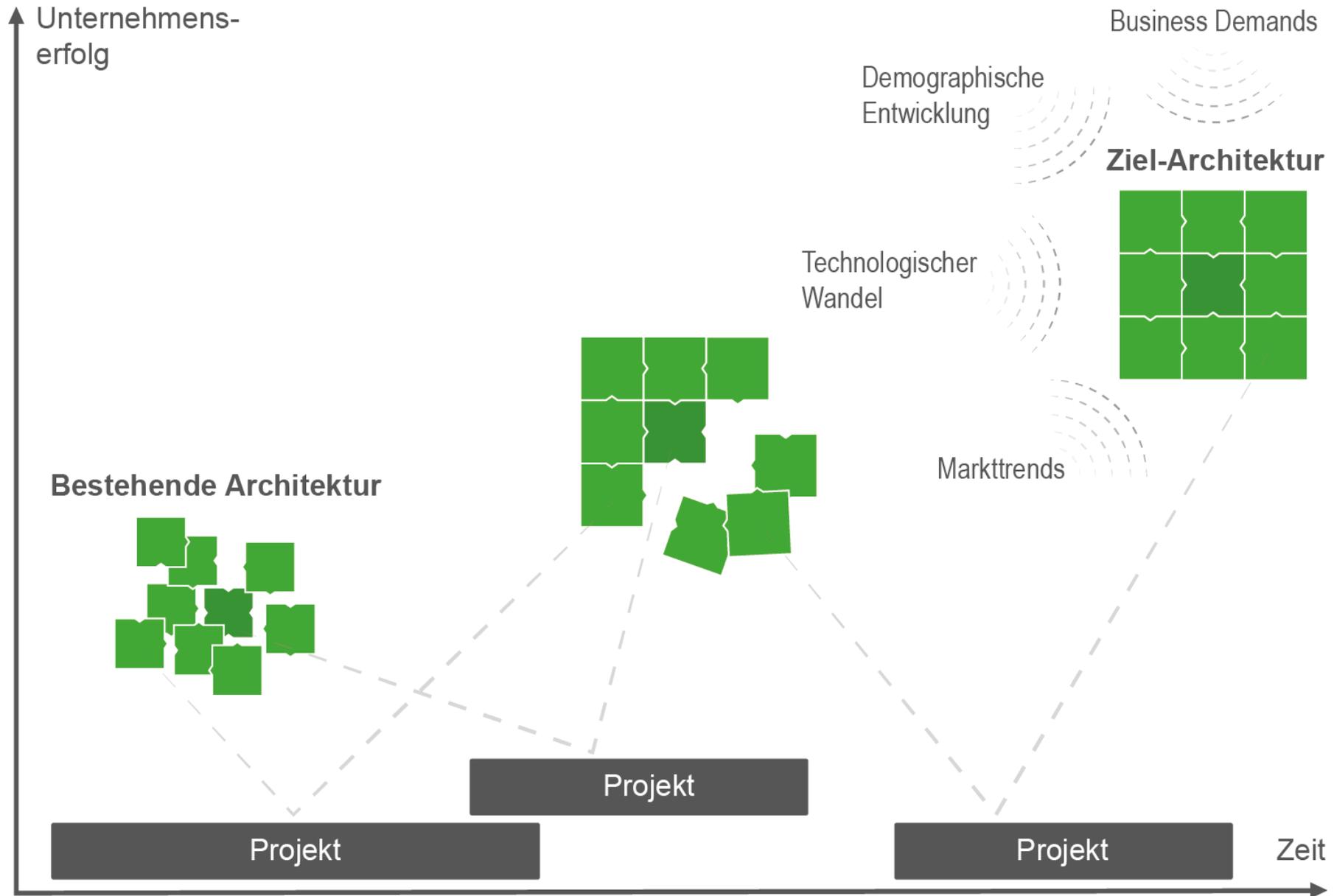


Was überhaupt ist EAM?

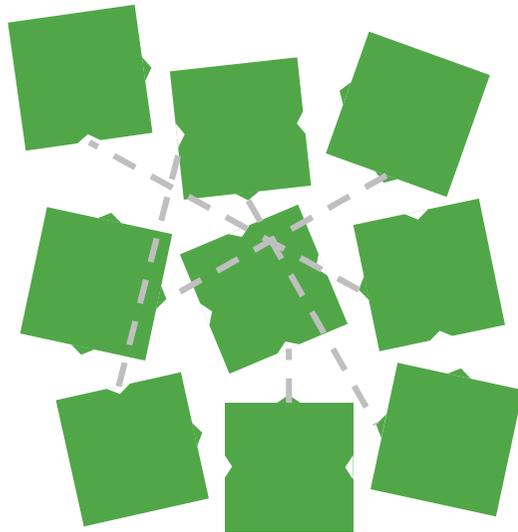
Enterprise Architecture Management (EAM) ist der **Prozess zur Umsetzung der Unternehmensvision und der Unternehmensstrategie**. Im Fokus steht dabei die **durchgängige Beschreibung der Zusammenhänge der Elemente der Geschäfts-, Anwendungs- und Technologie-Ebene** des Unternehmens. Dabei spielt die **Erhebung, Abbildung und Analyse der elementaren Gestaltungsobjekte** eines Unternehmens (z.B.: Ziele, Produkte, Fähigkeiten, Prozesse, Risiken, Funktionen, Anwendungen) eine wesentliche Rolle.



Wozu dient Enterprise Architecture?



Typische Fragen in der IT-Architektur



- ▶ Welche Anwendungen sind durch den **Versionswechsel einer Technologie** betroffen?



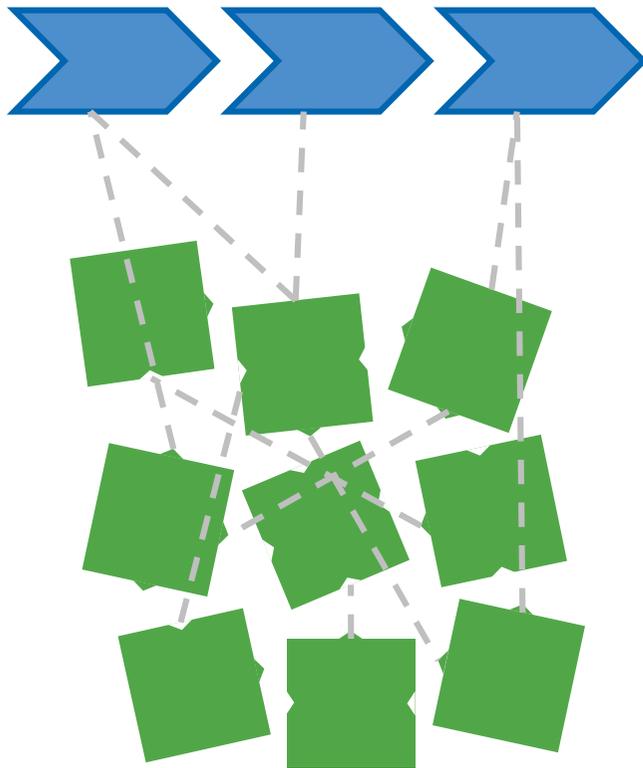
- ▶ Wo liegt das **Einsparungspotenzial** in der IT-Landschaft?



- ▶ In welchen Bereichen muss die **Qualität der IT** gesteigert werden?



Integration mit der Geschäftsarchitektur



- ▶ Welche **Prozesse** sind durch einen Ausfall der IT **betroffen**?



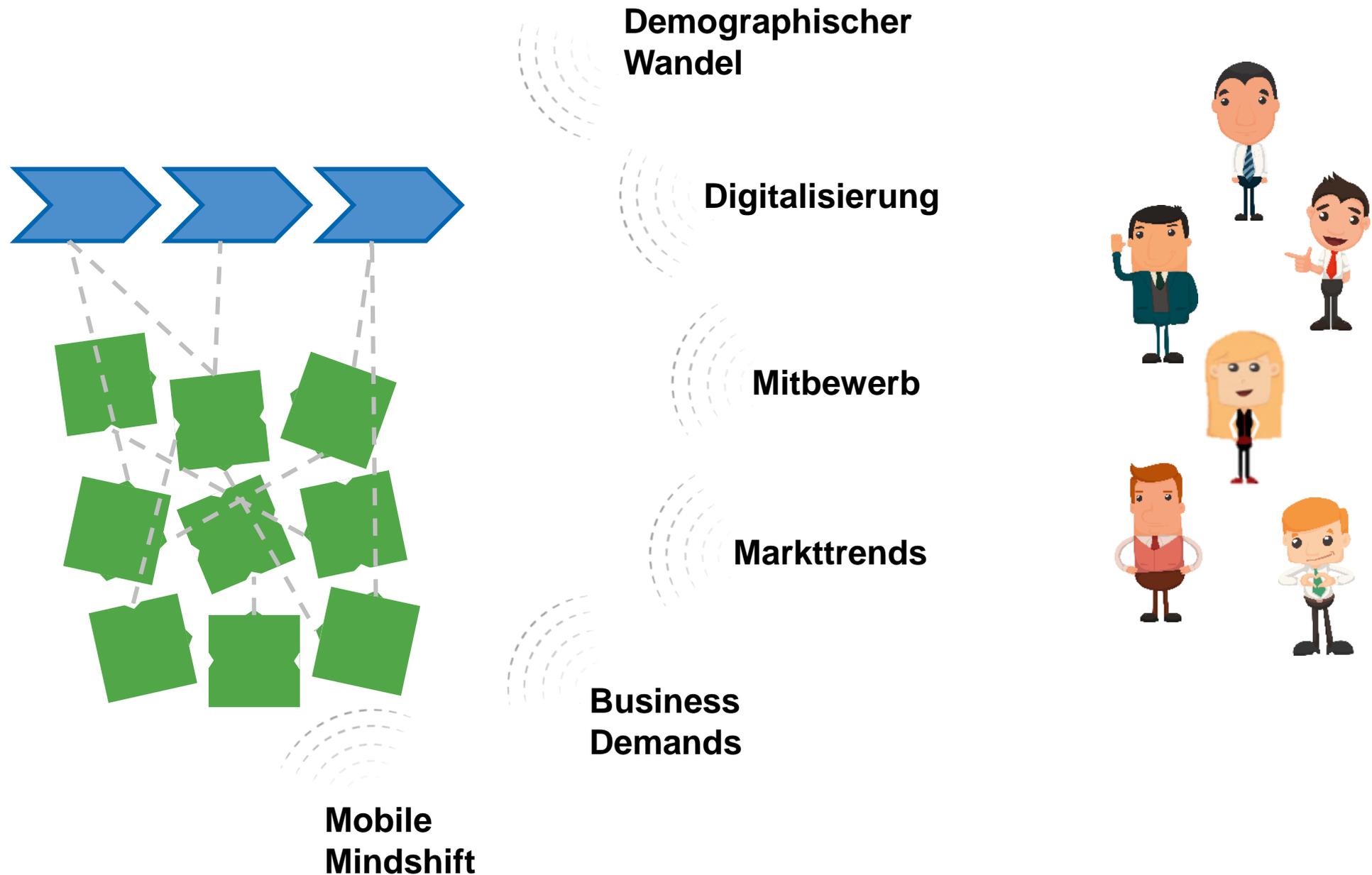
- ▶ Welche IT-Services unterliegen einer **hohen Risikostufe**?



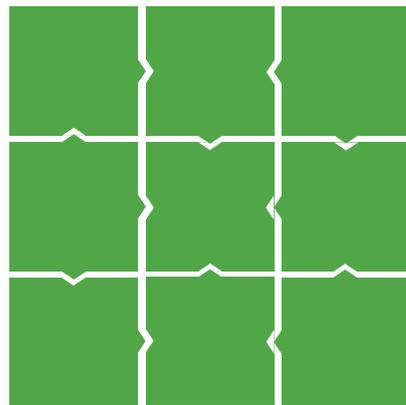
- ▶ Auf welche IT-Services wirken sich die geplanten **Prozessoptimierungen** aus?



Strategische Einflussfaktoren auf Ihr Unternehmen



Das Zielbild Ihrer Architektur



- ▶ Wie sieht das **zukünftige Produktportfolio** aus?



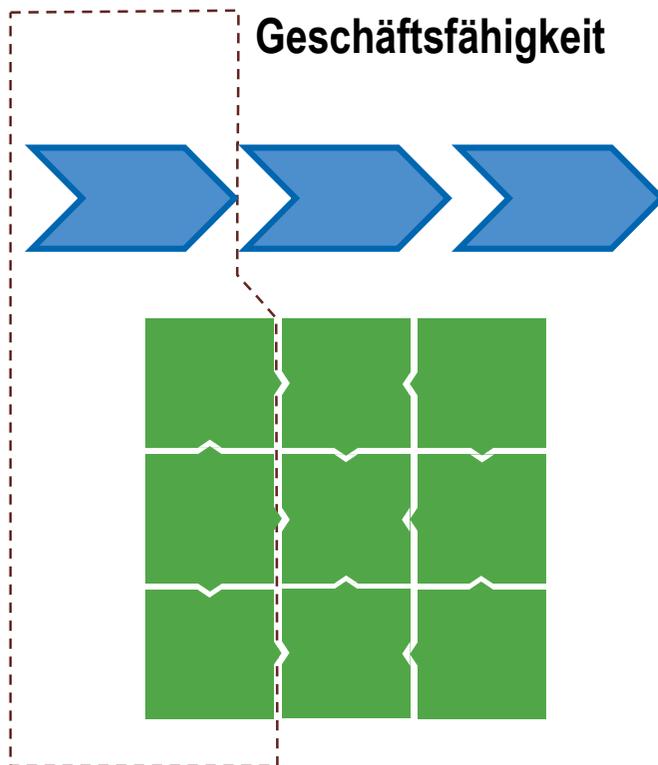
- ▶ Welche Technologien ermöglichen eine **Differenzierung unserer Produkte** am Markt?



- ▶ Wo befinden sich die **Customer Touchpoints** für eine optimierte Kundenbindung?



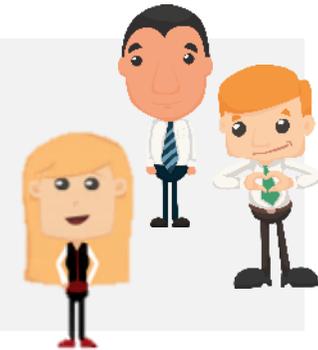
Essenzielle Fähigkeiten des Unternehmens



- ▶ Welche **Fähigkeiten** müssen wir dazu aufbauen?



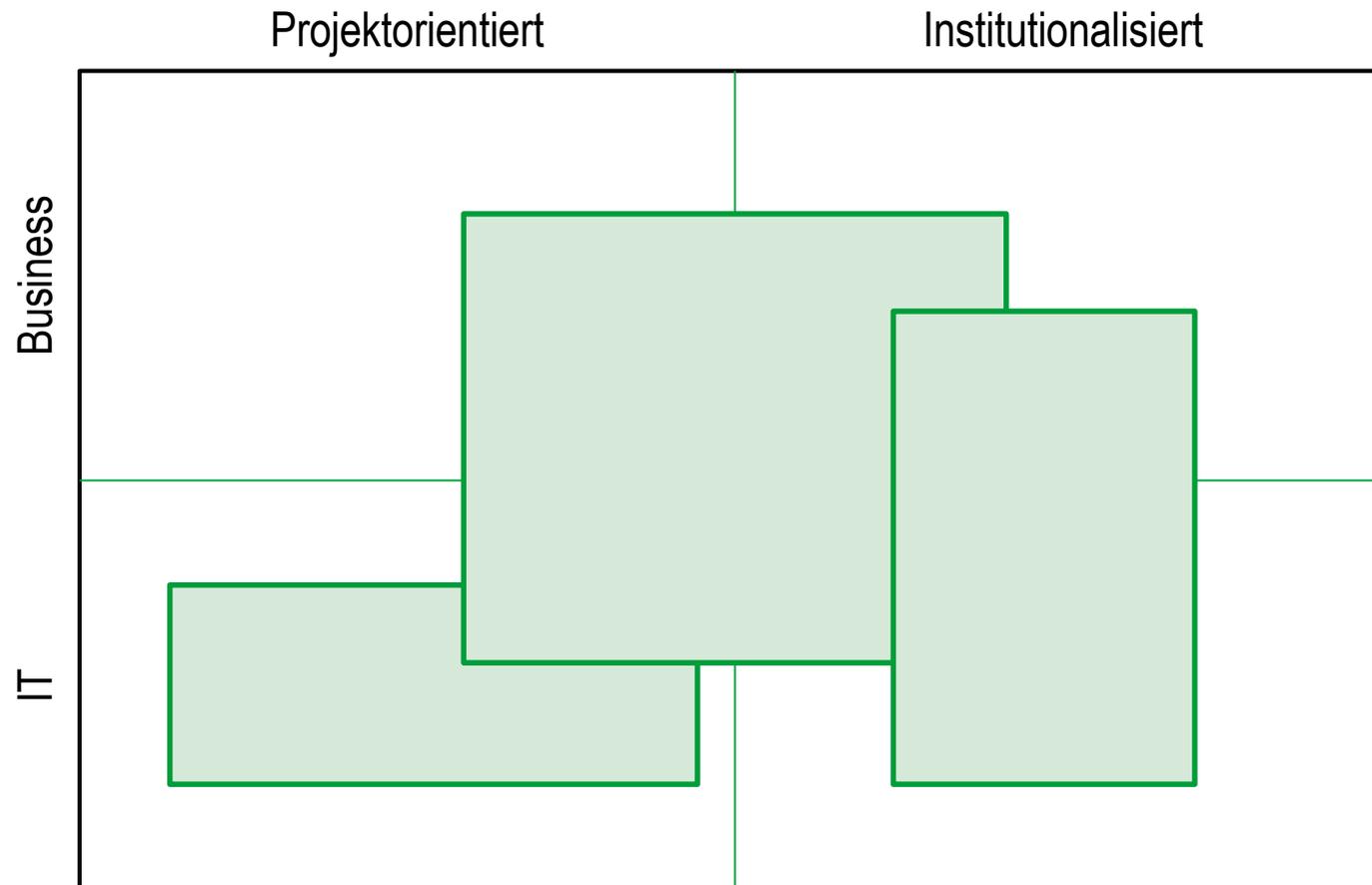
- ▶ Wie muss unser **Projektportfolio** gestaltet werden?



- ▶ ... und wie können wir sicherstellen, dass wir auf **dem richtigen Weg** sind?

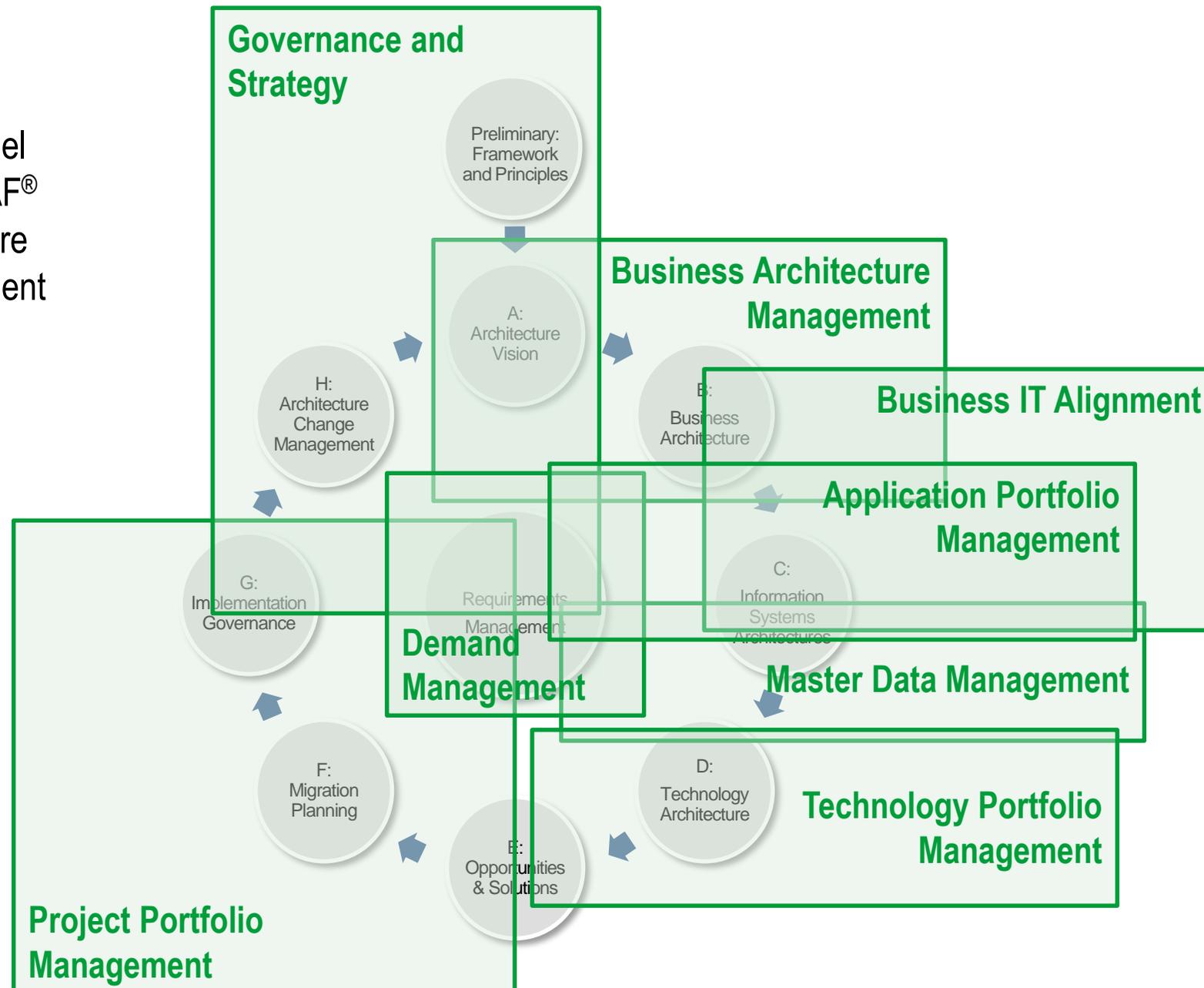


Praktische Umsetzung von Enterprise Architecture

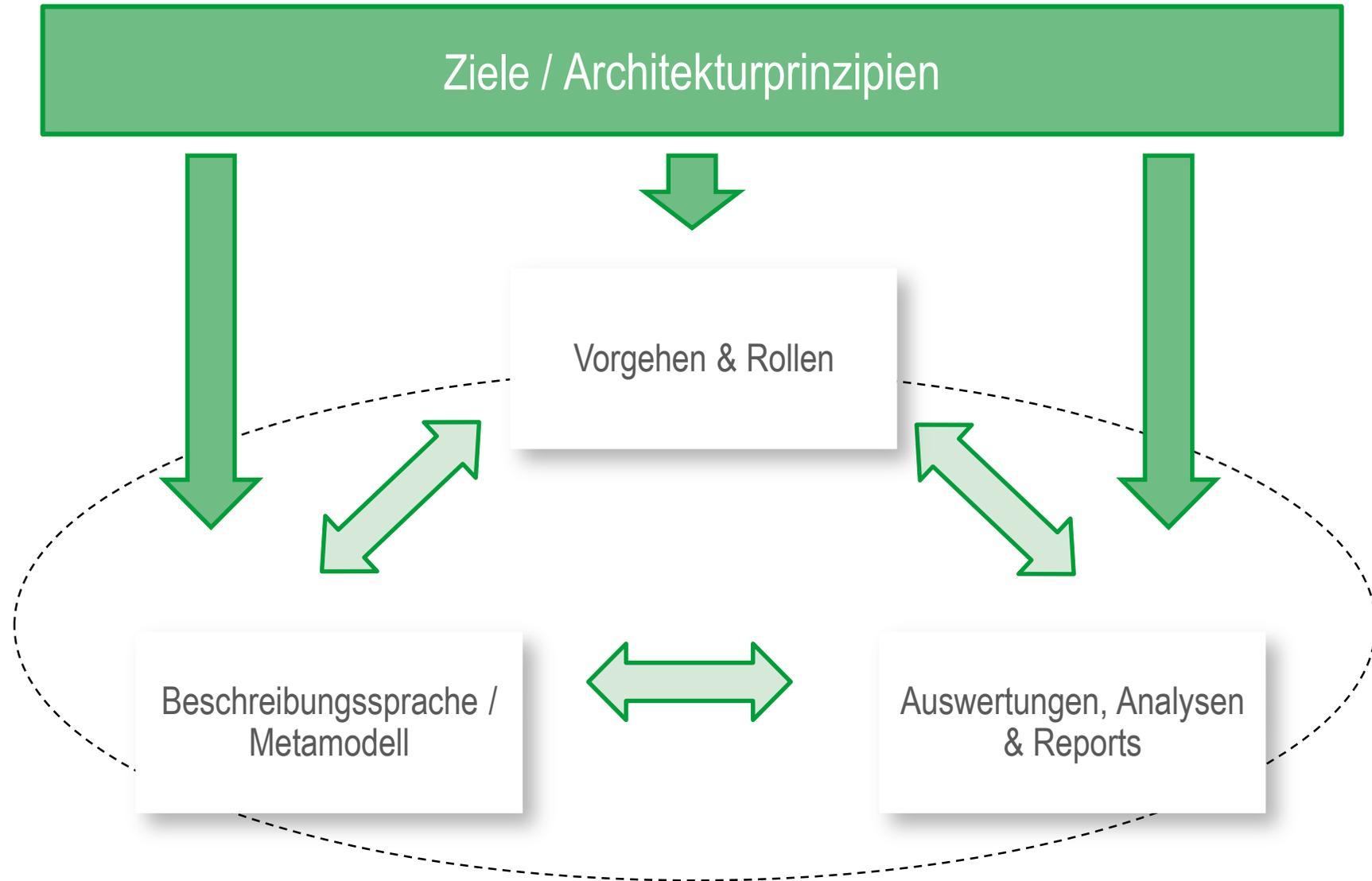


Einordnung von Enterprise Architecture Management

Am Beispiel
der TOGAF®
Architecture
Development
Method...



Kernelemente für Erfolgreiches EAM



Werkzeuge für EAM-Aufgaben gibt es viele...

... doch diese unterscheiden sich grundlegend!

CASE-Tools (Anwendungs- entwicklung)

- ✓ Flexibel einsetzbar
- ✓ Fokus auf grafischer Modellierung
- ✗ Keine Rollen-spezifischen Sichten
- ✗ Keine EA-spezifischen Auswertungen
- ✗ Keine Unterstützung zeitbezogener Sichten
- ✗ Keine Workflows / Vorgehensmodell
- ✗ Starres Metamodell
- ✗ Nur „Knoten- und Kanten-Diagramme“
- ✗ Sehr technik-zentriert (Software-Architektur)

EA- Modellierungstools

- ✓ Fokus auf grafischer Modellierung
- ✓ Spezialisiert auf ausgewählte Notationen und Methoden
- ✗ Keine Rollen-spezifischen Sichten
- ✗ Keine EA-spezifischen Auswertungen
- ✗ Keine Workflows / Vorgehensmodell
- ⊕ Teilweise starres Metamodell
- ⊕ Anpassbarkeit der Notationen und Methoden
- ✗ Anpassungen meist sehr aufwändig und nicht migrationsstabil

EA-Suites

- ✓ Vielfältige Möglichkeiten, Architekturen zu pflegen
- ✓ Grafische Modellierung sowie Formular-basierte Datenerfassung
- ✓ Rollen-spezifische Sichten
- ✓ EA-spezifische Auswertungen und Reports
- ✓ Workflows / Vorgehensmodelle
- ✓ Lifecycle Management und klare Verantwortlichkeiten für Architekturelemente
- ✓ Meist flexibles Metamodell
- ⊕ Anpassbarkeit der Notationen und Methoden

Neben dem fachlichen Scope die wichtigen Dimensionen kennen

Vergessen Sie auf keinen Aspekt!

ALLGEMEINES

Informationen zum Anbieter

Grundlegende Informationen zum Werkzeug

Kernszenarien und weitere Anwendungsgebiete

KERNELEMENTE

Beschreibungssprache / Metamodell

Vorgehen & Rollen

Auswertungen, Analysen & Reports

ADMINISTRATION

Administration und Governance

EINFÜHRUNG

Einführung und Betrieb

Technik und Architektur

Preisstruktur und Lizenzmodelle

Informationen zum Anbieter



Kriterien und Best-Practices in der Auswahl einer EA-Suite



ZIEL

Anbieter-
evaluation

- ✓ Wirtschaftlich tragfähig und langfristig stabil aufgestellt
- ✓ Nachweis praktischer, vergleichbarer Erfahrung
- ✓ Hinreichendes Kundenportfolio
- ✓ Ausreichende Referenzen mit vergleichbaren Szenarien
- ✓ Ausreichende Maturität und Stabilität des Produkts
- ✓ Nachweisbare Qualitätssicherungsmaßnahmen in der Softwareentwicklung
- ✓ Aktive Einbeziehung der Anwender, bspw. durch
 - ✓ Möglichkeit Ideen und Anforderungen an die Produkt-Roadmap einzubringen
 - ✓ Regelmäßige Veranstaltungen (lokal / virtuell) zum Know-how- und Erfahrungsaustausch



Ability to Execute

PRODUCT

Produktentwicklung
und -anpassung

SUPPORT

Softwarepflege
und Hotline

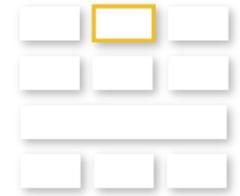
EDUCATE

Fachliche, methodische
und Tool-Trainings

COACH

Beratung
und Coaching

Grundlegende Informationen zum Werkzeug



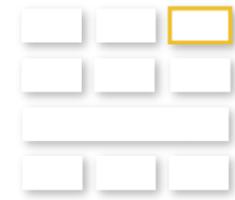
Kriterien und Best-Practices in der Auswahl einer EA-Suite


ZIEL
Produkt-Kern-
funktionalität

- ✓ Zukunftssichere Investition
- ✓ Findet Akzeptanz bei den Benutzern
- ✓ Besitzt die notwendigen grundlegenden Fähigkeiten („Capabilities“)



Kernszenarien und weitere Anwendungsgebiete



Kriterien und Best-Practices in der Auswahl einer EA-Suite



ZIEL

Bereit für die
geplanten
Aufgaben

- ✓ Standard-Tool deckt die Kernszenarien (Fachlichkeit) vollständig ab
- ✓ Szenarien bestehen aus
 - ✓ Metamodell zur Erfassung und Strukturierung der Daten
 - ✓ Reports und Views zur Visualisierung und Kommunikation der Daten
 - ✓ Dedizierten Analysen zur Auswertung der Daten
- ✓ Wachsen in erweiterte und neue Anwendungsszenarien ist jederzeit möglich

Ziele / Architekturprinzipien



Governance
& Strategy
Management

Business
Architecture
Management

Business Capability
Management

Business Process
Management &
Customer Journeys

Application Portfolio
Management

Master Data
Management

Technology Portfolio
Management

Project Portfolio
Management &
Roadmap Planning

Demand
Management

...

Auswertungen, Analysen & Reports (1/2)



Kriterien und Best-Practices in der Auswahl einer EA-Suite



ZIEL

Stakeholder-
spezifische
Auswertungen
& Analysen

- ✓ Durchgehende Abhängigkeitsanalysen (von der Strategie bis zur Technologie)
- ✓ Clustermaps und Heatmaps (zur Visualisierung von Handlungsbedarfen und Architektur-Scorings)
- ✓ Matrix-Darstellungen (zur Darstellung von Master Data Management, oder Verantwortlichkeiten)
- ✓ Gantt-Charts zur Kommunikation von Roadmaps
- ✓ Portfolio-Darstellung zur Bewertung von Architekturelementen
- ✓ Statistische Auswertungen/Dashboards in Hinblick auf Business-Fitness, IT-Fitness, Kosten-Fitness von Architekturelementen
- ✓ Durchgehende Navigations- und Drill-Down-Möglichkeiten
- ✓ Informationen und automatisierte Warnings zum Status von Architekturelementen
- ✓ Analyse von Architekturen im Zeitverlauf (Ist-, Transformations- und Zielarchitekturen)

Standardisiert

Anpassbar

Erweiterbar

Architektur-Sichten

selbständig konfigurierbar

Dashboards

für EA-Stakeholder

Print Reports

auf Repository-Inhalte

Auswertungen, Analysen & Reports (2/2)



Kriterien und Best-Practices in der Auswahl einer EA-Suite



ZIEL

Publikation und
Kommunikation

- ✓ Online-Portal auf dem neuesten Stand der Technik („state-of-the-art“), detaillierte Rechte-Steuerung
- ✓ Beinhaltet umfassende Suchfunktion über den gesamten Repository-Inhalt
- ✓ Suchindex umfasst die Inhalte der hochgeladenen Dokumente
- ✓ Zusätzliche Offline-HTML-Generierung vorhanden für stichtagsbezogene Abzüge oder Offline-Zugriff
- ✓ Mechanismen für Feedback und Verbesserungsvorschläge zur Dokumentation
- ✓ Support von Tablets zur mobilen Nutzung

The diagram shows a collection of icons representing various data visualization and user interface elements. It includes a scatter plot with colored dots, a search bar with a magnifying glass icon, a bar chart, a pie chart, a grid of squares, and three user icons. Below these icons, the text reads: **Personalisierte Dashboards** zur übersichtlichen Aufbereitung essenzieller Daten.

Vorgehen & Rollen (1/2)



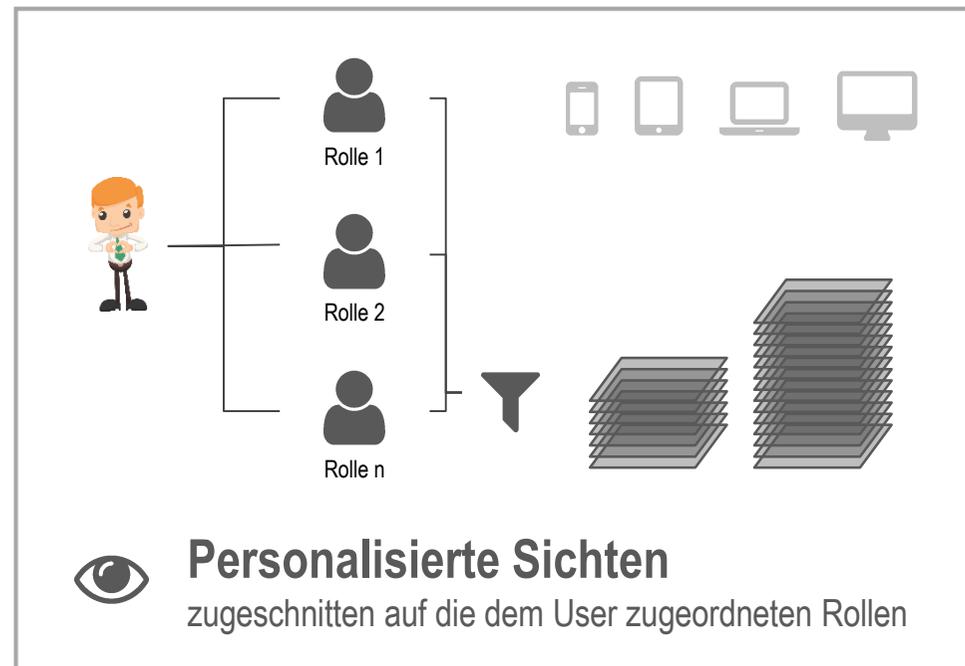
Kriterien und Best-Practices in der Auswahl einer EA-Suite



ZIEL

Anforderungen der
Stakeholder
abgedeckt

- ✓ Szenarien für die betroffenen Stakeholder verfügbar
- ✓ Vorkonfigurierte Zugänge für betroffene Stakeholder vorhanden
- ✓ Workflows zur Unterstützung der Aufgaben möglich
- ✓ Benötigte Sichten / Abfragen / Reports auf das Repository selbständig konfigurierbar
- ✓ Komplexere Anforderungen durch einfaches Customizing umsetzbar



Vorgehen & Rollen (2/2)



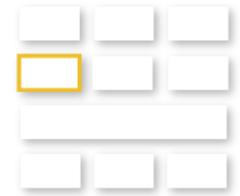
Kriterien und Best-Practices in der Auswahl einer EA-Suite


ZIEL
Stammdatenpflege,
& Validierung

- ✓ Beschreibung der Architekturen auf allen Ebenen
- ✓ Datenimportmöglichkeiten
- ✓ Formularbasierte Datenpflege
- ✓ Grafische Modellierung
- ✓ Konsistenz-Checks und automatisierte Validierungen (Freigabe-Workflow, Lifecycle-Informationen)
- ✓ Personalisierte Sichten auf die verantworteten Architekturelemente
- ✓ Infos- und Warnings über Änderungen benachbarter Architekturelemente
- ✓ Klare Verantwortung (Ownership) über EA-Assets
- ✓ Feedback-Mechanismen zu Datenaktualität bzw. Architekturvarianten



Beschreibungssprache / Metamodell



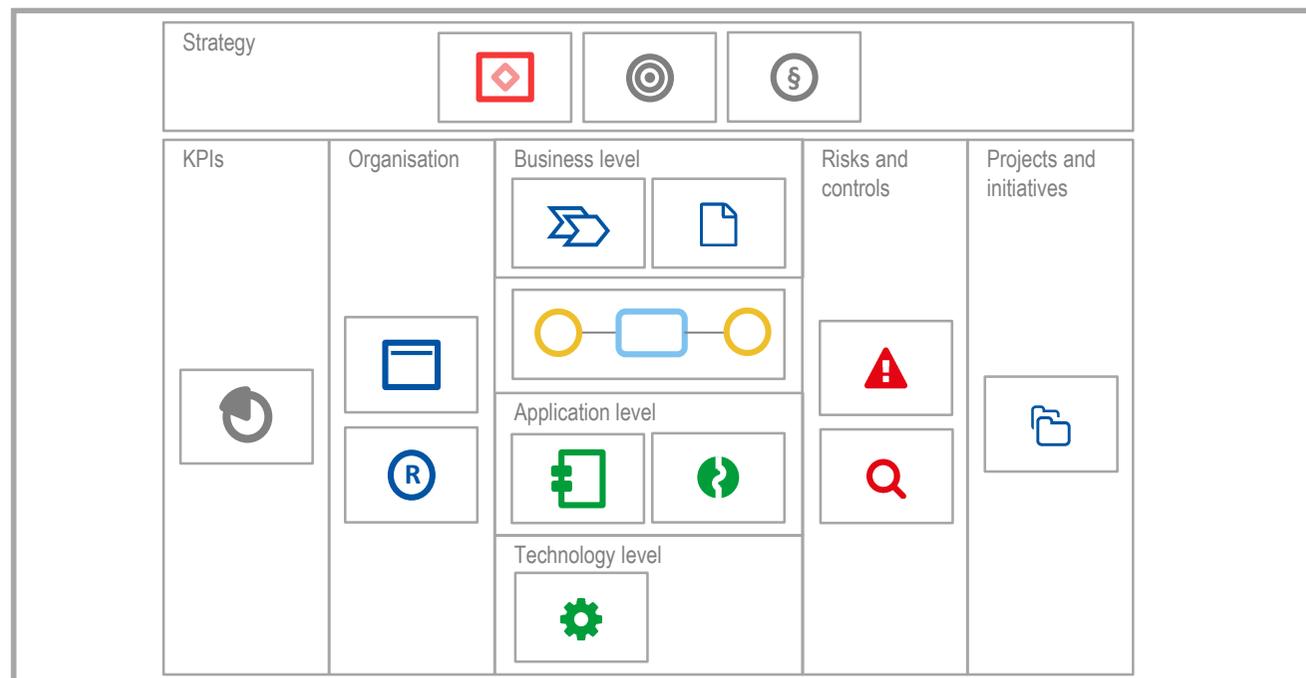
Kriterien und Best-Practices in der Auswahl einer EA-Suite



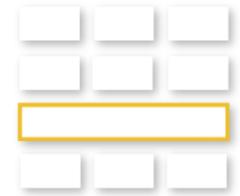
ZIEL

Schneller Start,
Quick Wins

- ✓ Vordefiniertes, überschaubares Datenmodell
- ✓ Angelehnt an Industriestandard / Best Practices
- ✓ Möglichkeit zur Verwendung spezifischer Erweiterungen
- ✓ Integration mit weiteren Managementbereichen (über klassisches EA hinaus)
- ✓ Flexibel anpassbares Datenmodell
- ✓ Möglichkeit zur selbständigen Anpassung von Teilen des Datenmodells (optional)
- ✓ Versionsstabilität für Ihre kundenspezifischen Anpassungen



Administration & Governance



Kriterien und Best-Practices in der Auswahl einer EA-Suite



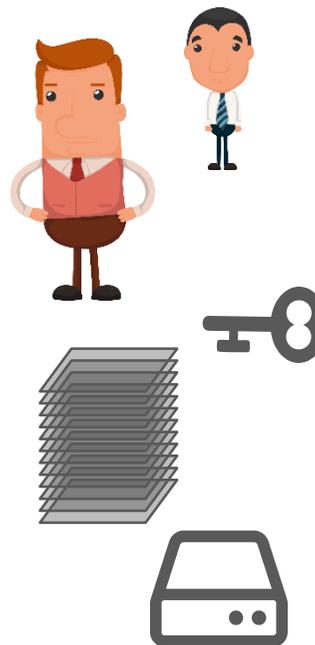
ZIEL

Verwaltung &
Governance

- ✓ Umfassende Berechtigungskonzepte, um den Zugriff auf die Informationen im Repository zu steuern
- ✓ Definition der Zugriffsrechte bis auf Attributebene zur Erstellung unterschiedlicher Zugriffsprofile für unterschiedliche Stakeholder/Rollen im Unternehmen
- ✓ Unterscheidung der Zugriffsrechte in „Kein Zugriff“, „Lesezugriff“ und „Schreibzugriff“
- ✓ Zur mehrsprachigen Pflege von Inhalten: Zugriffserteilung für die Übersetzung nach Sprache

Integrationsmöglichkeiten

- ✓ Abgleich mit LDAP-Verzeichnisdiensten
- ✓ Anhand modernster Standards (bspw. SAML)
- ✓ Konfigurierbare Integrationen mit Drittsystemen (z.B. HR-Management oder CMDB)



Daten-Governance

- ✓ Versionierungs- und Freigabemechanismen
- ✓ Funktionen zur Konsolidierung und (Re-)Organisation der Daten

Einführung & Betrieb

Kriterien und Best-Practices in der Auswahl einer EA-Suite



ZIEL

Erfolgreiche
Einführung
& Betrieb

- ✓ Attraktives Support-Paket (Software-Pflege, neue Produktversionen, Hotline)
- ✓ Umfangreiche Konfigurations- und Customizing-Möglichkeiten
- ✓ Trainingsangebot: fachliche, methodische und Tool-Trainings
- ✓ Handbücher für Endanwender und Administratoren
- ✓ Coaching & Consulting
 - ✓ Erfahrung an Einführungsprojekten inkl. Referenzen
 - ✓ Erfahrung im Betrieb des Produkts für unterschiedliche Kunden (Software-as-a-Service)
 - ✓ Erfahrung an EA-Projekten für Ihre relevanten Einsatzszenarien des Produkts
 - ✓ Erfahrung und Referenzen in Ihrer Branche
- ✓ Verfügbarkeit von Referenzmodellen und -inhalten (wenn relevant)



Externe Unterstützung

- ✓ Ausreichend qualifiziertes Personal
- ✓ (Regionale) Verfügbarkeit
- ✓ Beraterprofile anfragen

Technik & Architektur



Kriterien und Best-Practices in der Auswahl einer EA-Suite



ZIEL

Technisch
fit und bestens
aufgestellt

- ✓ Unterstützung Ihrer vorhandenen Datenbanksysteme zur Datenhaltung
- ✓ Skalierbarkeit hinsichtlich erwarteter Benutzerzahl, Modell- bzw. Objektmengen
- ✓ Upgrade-Fähigkeit: einfacher Upgrade auf neue Versionen
- ✓ Web-Fähigkeit: einfaches Deployment und einfacher Zugriff über Standard-Webbrowser (ohne Plugins)
- ✓ Mobil-Fähigkeit: einfacher Zugriff auf Daten über Tablets
- ✓ Konfigurierbarkeit und Customizing: anpassbar auf Ihre Bedürfnisse
- ✓ Integrierbarkeit: Notwendige Schnittstellen sind vorhanden, das System ist offen zur Integration (Datei-basierte- sowie Online-Schnittstellen)
 - ✓ Abgleich mit Benutzerverzeichnissen (LDAP/AD, IDM, SAML), mit oder ohne Single-Sign-on
 - ✓ Import und Export von Daten zum Datenaustausch sowie zur Backup-Erstellung
 - ✓ Anbindung an Ihr E-Mailsystem
- ✓ Rechtemanagement: umfassende Konzepte für mehrstufige Rechtevergabe, Mandanten



Nachhaltige Investition

technisch zukunftssicher aufgestellt



Cloud (SaaS) & on Premise



Datenstandort & Skalierbarkeit

Preisstruktur & Lizenzmodelle



Kriterien und Best-Practices in der Auswahl einer GPM-Suite



ZIEL

Faires Lizenz-
& Preismodell

- ✓ Attraktive Einstiegsprogramme, passend für Ihr Vorhaben
- ✓ Flexible Erweiterbarkeit der Benutzerlizenzen sowie des Funktionsumfangs
- ✓ Lizenz umfasst nur, was tatsächlich benötigt wird, keine unnötigen Kosten
- ✓ Lizenzen können unter Benutzern geteilt werden (Pooling oder „Concurrent Use“)
- ✓ Optionen für Lizenzkauf oder vollumfängliches „Software-as-a-Service“-Paket (Cloud-Zugriff)
- ✓ Transparenter Wartungssatz, der Software-Pflege und Support beinhalten sollte



Faires Preismodell

mit attraktiven Einstiegspreisen



Transparent

hinsichtlich Ausbaustufen und Kosten

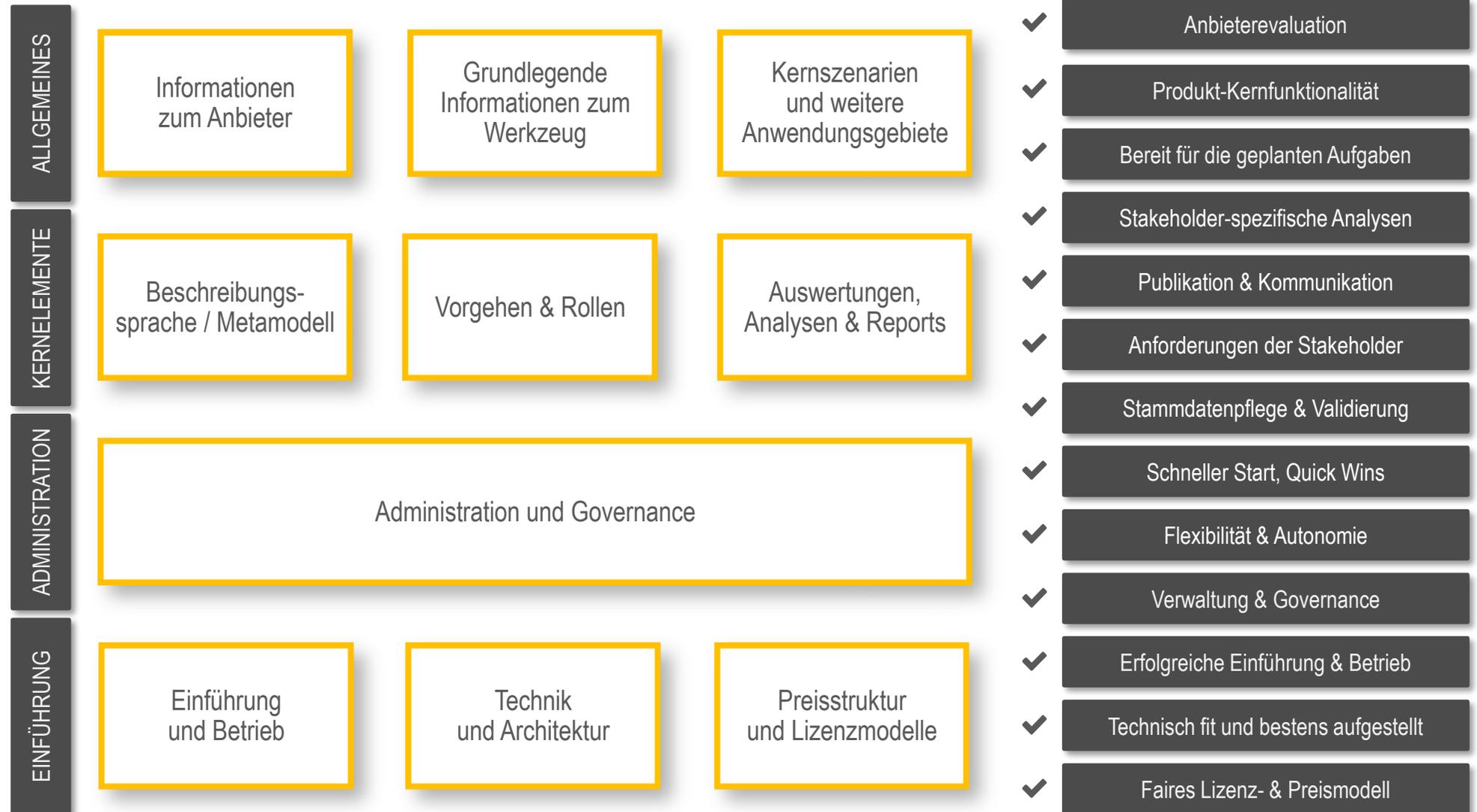


Keine Kostenfallen

- ✓ Transparente Pflegepakete
- ✓ Software-Pflege und Support
- ✓ Neue SW-Versionen ohne weitere Zusatzkosten

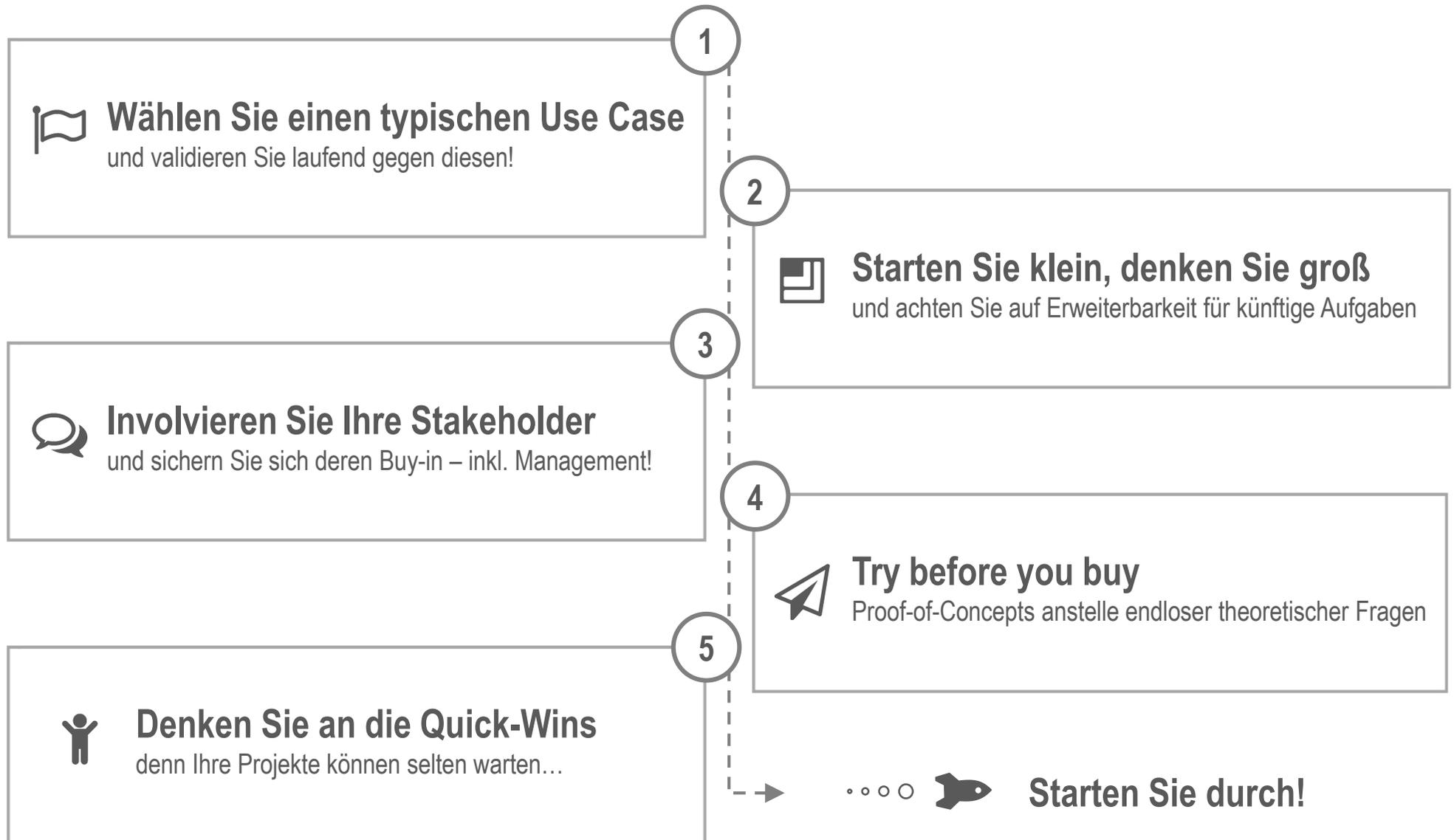
Auf der Suche nach einem EA-Tool?

Alle Aspekte berücksichtigt!



Grundsätzliches Vorgehen für die Toolauswahl

Kriterienkataloge decken nie alles ab!



Für weitere Auskünfte...

...stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.



Sie haben ein konkretes Anliegen?

Kontaktieren Sie uns unter www.boc-group.com/kontakt.

Vernetzen Sie sich mit uns!

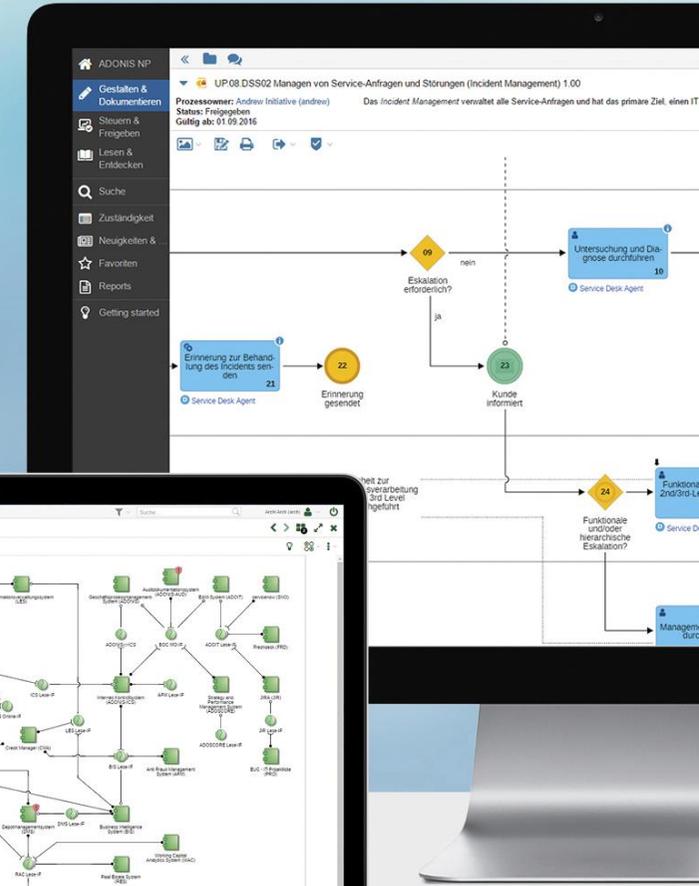
Und erleben Sie die BOC Group hautnah.





MAKE BUSINESS WORK

www.boc-group.com



Integrierte Managementsysteme der nächsten Generation

Weitere Detailinformationen finden Sie auf:
www.boc-group.com/adonis und www.boc-group.com/adoit